Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 40

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frage: Aus welchem Grunde muß man Grundsteuer bezahlen? Untwort: Mus einem Grunde überhaupt nicht, fonbern megen bes Grunbes.

Schuft er junge: Sie, herr Polizift, uf'm Munfterplat lauft Alles zusammen!

Poligift: Bas? Ift benn ba eine Schlägerei?

Soufterjunge: Ree, aber weil es fo geregnet und geschneit hat, ist alles Wasser da zusammengelaufen.

Am Rande des Abgrunds.

Gin fleiner Furft, ber barauf erpicht ift, alle möglichen Schriftstude mit seinen Randgloffen zu verseben, macht mit feiner Gemablin eine Reife in bie Schweiz. Mahrend bes Aufenthaltes in einem Gebirgsorte erfundigt fich bie Fürstin bei bem Kammerherrn nach bem Aussehen ber Umgegend.

"Meußerst romantische Gegend," fagt ber Rammerherr. "Em. Durchlaucht brauchen nur ein paar hundert Schritte zu gehen und befinden fich am Ranbe eines Abgrundes."

"Bas? Um Rande eines Abgrundes? Laffen Sie bas meinen Gemahl nicht hören, sonst bekommt er Luft, an bem Ranbe feine Roten hinzuschreiben, und verunglückt."

"Sind fie ein guter Billardspieler?"

"Na, es geht. Sie sollten 'mal sehen, wenn ich zustoß', wie die Rugeln durcheinander laufen."

Samel: Es ift All's vertuflet i ber Belt!

Christe: Warum, wieso, mas heft be?

Samel: Se los jest, wie's mer gangen ift; 3 ha einist e schone G'winn g'macht i ber Lotterei. Us luter Freud hani es flott's Effe b'ftellt. Das hätt' mer aber balb s'Labe g'tostet, weil i vergifteti Konserve g'noffe ha. Mit bem g'wunnene Gelb hanni aber welle fpetulire, ha's aber benn by Rubis und Stubis verlore. Us Berzwyflung chaufeni Gift. Das ift aber au g'falicht g'fn und bet fei Wurfung tha. Go nahm ber Gugger bie fclechti Belt.

- Brieftaften der Redattion.

L. L. i. B. Man muß das den Welschen nur recht gut übersehen, was diese herren für merkwitrige Sätze reden und das Liedken wird dals anders tönen. – Jods. Besten Dank und Eruß. — H. i. Berl. Soll Montags abgehen; Ausstellung richtig. — S. F. i. Z. Unsere letzt Andentung im Briestalten wird Instellung richtig. — S. F. i. Z. Unsere letzt Andentung im Briestalten wird Instellung richtig. — S. F. i. Z. Unsere letzt Andentung im Briestalten wird Instellung richtig. — S. F. i. Z. Unsere letzt Andentung im Briestalten wird Instellung richtig. — S. E. se sehen nun, was Sie sie sie und Unser und der K. R. i. s. Die kantenale landwirthschaftliche Ausstellung in Wädensweil sinder vom 4. die 1. Oktober statt. — ? ? Mit Vergnügen verwendet. — Orion. Weder Willen noch Schisfalt. Sie begreisen, daß man nicht von der Pfaune fortsprüngen kann, wenn etwas ob ist. — A. A. i. O. Vielleicht das nächste Mal. Wir leiden an Ueberslüß. — S. J. Das Pierdverennen sündet nächsen Sonntag und Wontag in Jürich statt und soll, so wie die vernehmen, im großen Style durchgesicher werden, so daß sich ein Vesuch sich und nicht werden, de daß sich versen der im gespen Style durchen, werden Schriege sie Kelrige ist gemein. Meinung gegen Bestung und nicht Schimpf gegen Schimpf. — Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen. wird nicht angenommen.

Schweizerische Kochkunstausstellung Zürich — Tonhalle vom 14. bis 20. Oktober

Neu Unübertrefflich an Feinheit des Geschmackes: (M4585Z)-140-26 in allen Ablagen Maggiskilo-Packete u, offen - Telle Bohnen-, Erbsen-und Linsen-Semmel-Mehle



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glünzend ausgestattete Sääle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

F. Michel, Propriétaire.

-22-25

Als nahrhafteste und preiswürdigste ocolade stch die Sprung Zürich.

corta

H. L. OTZ, propriétaire, Cortaillod.

Maison renommée en Suisse depuis 4 générations comme fournissant le meilleur 139-6

Vin de Cortaillod.

Emballages de toutes grandeurs. Exportation pour tous les pays du monde. Vin blanc et Vin rouge en futs et en bouteilles. Médaille de première classe à plusieurs expositions

Tondeuses Man

werden fein geschliffen, sowie Reparaturen derselben gut und billig ausgeführt in der Feinschleiferei zur Werdmühle in Zürich.

Haarausfall.

Zeugniss.
Da meine Frau und ich seit geraumer Zeit an Haarausfall litten, wandten wir uns, da anderweitige Anordnungen erfolglos blieben, wanten wir uns, an anderweitige Anordnungen erfolglos blieben, brieflich an Herrn Bremicker, prakt. Arzt in Glarus, welcher uns in kurzer Zeit vollständig von dem Uebel befreite. Herr Bremicker behandelt alle Arten von Haut-, Nerven- und Unterleibskrankheiten, Frauenkrankheiten, Magen- und Darmleiden, Gicht, Rheumatismus etc. und garantirt für den Erfolg in allen heilbaren Fällen! Seine Behandlung ist jedem Leidenden anzuempfehlen! Thun, im August 1885. (N.40)-131-13 Chr. Stöckli.

Trunksucht heilt unter Garantie Spezialist Karrer-Gallati, Mollis (Glarus). Bezügliche Zeugnisse und Fragebogen gratis. 57-52-

Alle Laubsägeutensilien. NAME OF STREET Laubsägewerkzeuge, Laubsägevorlagen, Lanhsägeholz Laubsägemaschinen G. Schaller & Comp.

Nieuwe hollandsche Sardellen. Postfass 10 Mark, versendet franko -91-6- F. Pelzer, Ooblenz am Rhein.

0005900000000000000 Trauben 3 von hier, in Kisten von 5 Kilos zu 4 Franken versendet bis Ende

Oktober J. Antille, Sitten.